

# GEMEINDEBRIEF

der ev.-luth. Kirchengemeinden  
Dörnten - Groß und Klein Döhren - Heißum  
Klein Mahner - Liebenburg - Neuenkirchen  
Ostharingen - Othfresen - Upen

2017 / 2



**Propstei Goslar:** Reformationsfestival  
**Region Liebenburg:** Orgelnacht  
**Döhren:** Pflanzaktion am Gemeindehaus  
**Dörnten:** Neues Konzertprogramm von JoP  
**Liebenburg:** Verabschiedung von Maren Köppelmann  
**Othfresen:** Fernsehen in der Kirche

### Inhalt

<b>Region</b>	<b>3 - 8</b>
Evangelische Kindergärten in der Region Liebenburg	6 - 7
Evangelische Jugend der Propstei Goslar	7
Diakoniestation	8
<b>Kirchengemeinden</b>	<b>9 - 22</b>
Groß & Klein Döhren und Neuenkirchen	9 - 11
Gottesdienste in der Region	12 - 13
Dörnten, Ostharingen und Upen	14 - 16
Liebenburg und Klein Mahner	17 - 19
Othfresen und Heißum	20 - 22
Amtshandlungen	23

### Kontakt

#### **Pfarrverb. Groß und Klein Döhren und Neuenkirchen**

Bürozeiten und Sprechzeiten  
Kontakt

Kirchenvorstand Döhren  
Kirchenvorstand Neuenkirchen

#### **Pfarrverband Dörnten und Ostharingen mit Upen**

Bürozeiten  
Kontakt

Kirchenvorstand Dörnten  
Kirchenvorstand Ostharingen  
Kirchenvorstand Upen

#### **Pfarrverb. Liebenburg und Klein Mahner**

Bürozeiten  
Kontakt

Kirchenvorstand Liebenburg  
Kirchenvorstand Klein Mahner

#### **Ev.-luth. Kirchengemeinde Othfresen mit Heißum**

Bürozeiten  
Kontakt

Kirchenvorstand Othfresen/Heißum

#### **Pfarrer Marcus Bertram**

Pfarrwinkel 6, 38704 Liebenburg;  
Di 9.30 - 11 + Do 16.30 - 18 Uhr (Frau Silberkuhl)  
Tel. 05346 - 1335, Fax. 05346 - 1013;  
e-mail: doehren.pfa@lk-bs.de

B. Gehrke: 05346/1609

W. Berkefeld: 05339/681

#### **Pfarrer Peter Wieboldt**

Ringstraße 11, 38704 Liebenburg  
Mo + Do 8 - 12 Uhr (Frau Hettling)  
Tel. 05346 - 4280, Fax. 05346 - 6137  
e-mail: EvKircheDoernten@web.de

R. Möllhoff: 05346/4256

E. Wedde: 05346/4327

S. Schwacke: 05341/338250

#### **Pfarrer Dirk Glufke**

Martin-Luther-Straße 1, 38704 Liebenburg  
Mo 10 - 12 Uhr und Di 16 - 18 Uhr (Frau Fochler)  
Tel. 05346 - 91119, Fax. 05346 - 91118  
e-mail: pfarramt@kircheliebenburg.de

P. Erbrecht: 05346/947455

C. Markwort: 05346/2779

#### **Pfarrer Jakob Timmermann**

Sölg 4, 38704 Liebenburg  
Di 15.30 - 17.30 + Do 9 - 11 Uhr (Frau Silberkuhl)  
Tel. 05346 - 4355 Fax. 05346 - 5635  
e-mail: othfresen.pfa@lk-bs.de

A. Rotzek 05346/5546

### Bankdaten

#### **Bankverbindung aller Gemeinden:**

Bei Überweisung bitte  
Rechtsträgernummer angeben:

**IBAN: DE74 2685 0001 0000 0185 64**

Döhren 411, Dörnten 404, Klein Mahner 432,  
Liebenburg 419, Neuenkirchen 431, Ostharingen 423,  
Othfresen-Heißum 424, Upen 429

Die Pfarrer sind selbstverständlich auch außerhalb der Öffnungszeiten zu erreichen.

### Impressum

Der Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinden in Gemeinde Liebenburg erscheint vierteljährlich und wird kostenlos mit einer Auflage von 4.000 Exemplaren verteilt. Verantwortlich für die örtlichen Seiten sind die Kirchenvorstände der jeweiligen Kirchengemeinden. Verantwortlich für den allgemeinen Teil und die Endredaktion dieser Ausgabe: Pf. Dirk Glufke, Martin-Luther-Straße 1, 38704 Liebenburg, Tel.: 05346/ 91119. Druck: Gemeindebriefdruckerei auf Umweltschutzpapier.

Titelbild: Trommelworkshop mit Eltern und Kindern in der KiTa Liebenburg (s. S. 6).

**Der nächste Gemeindebrief erscheint ab dem 15. September 2017**

# Andacht

## Sommerzeit - Urlaubszeit

Text: Dirk Glufke

Sommerzeit - endlich ist es soweit. Die Schöpfung Gottes blüht in allen Farben! Wer mit offenen Augen spazieren geht, kann sich an dieser Farbenvielfalt erfreuen. Die warmen Sonnenstrahlen lassen die Pflanzen und Bäume in einem besonderen schönen Licht erstrahlen. Sommerzeit ist auch Urlaubszeit. In ihr nehmen wir uns bewusst Zeit, für die Familie und uns selbst. Gemeinsam verbringen wir Zeit an anderen schönen Orten. Wir schenken uns gegenseitig kostbare Lebenszeit, die wir mit anderen teilen.

Davon spricht auch Eli Michler in einem Gedicht: „Ich wünsche dir Zeit für dein Tun und dein Denken, nicht nur für dich selbst, sondern auch zum Verschenken. Ich wünsche dir Zeit, nicht zum Hasten und Rennen, sondern die Zeit zum Zufriedenseinkönnen.“

Zeit zum Zufriedenseinkönnen? Die Sommerzeit - mit oder ohne Urlaub - bietet allen die Chance, sich die Zeit

zu nehmen und zu entdecken, welchen Reichtum Gottes Schöpfung für uns bereit hält und was eigentlich in unserem Leben wichtig ist. Denn es gibt für viele Menschen gute Gründe in unserem Alltag, keine Zeit zu haben. Familie, Beruf und tägliche Aufgaben stellen ihre Anforderungen. Oft kann da nicht wirklich etwas geändert werden. Aber gerade wenn mir die Zeit fehlt, spüre ich: Jeder Moment ist wertvoll. Die Zeit fließt, unaufhörlich, sie vergeht, ohne Pause. Mit und ohne Uhr.

Die Bibel gibt auf die Frage nach der Zeit eine andere Antwort. „Meine Zeit steht in deinen Händen“, heißt es in einem Psalm. Die Zeit zerrinnt nicht zwischen meinen Fingern, nein, Gott legt sie mir in die Hände. Gott schenkt mir Zeit. „Meine Zeit steht in deinen Händen, Gott“ - wer so leben und glauben kann, für den ist es einfacher, sich Zeit im eigenen Leben zu nehmen. Denn ich habe sie ja geschenkt bekommen, reichlich, von Gott. Geschenkte Zeit lässt mich staunen, danken und bewusster umgehen mit jedem Moment meines Lebens. Und Zeit lässt sich weitergeben, von einem Menschen zum anderen. Mit der Zeit ist es wie mit der Liebe: Sie wird nicht weniger, sondern mehr, wenn man sie verschenkt. Vielleicht bietet dieser Sommer mit oder ohne Urlaub eine Chance dies neu zu entdecken!

## Gemeinsam auf dem Weg

### Gestaltungsraum nimmt Gestalt an

Text: Peter Wieboldt

Mit dem Beratungsteam vom „12.Kamel“ (Eberhard Blanke und Frank Uhlhorn) haben die KirchenvorsteherInnen aus unseren Kirchengemeinden im Raum Liebenburg sich dem Thema „Gestaltungsraum“ gewidmet. In Zukunft muss auch unsere Region mit ihren 10 Kirchengemeinden mit nur 3 Pfarrstellen auskommen. Das geschieht dann, wenn einer der Pfarrer seine Stelle verlässt. Bis dahin wollten wir gerne gut aufgestellt sein, um diese Herausforderung zusammen mit den Kirchengemeinden zu stemmen. Dazu hat das „12.Kamel“ uns in drei Sitzungen begleitet. Dabei ging es um Möglichkeiten, die so eine Zusammenarbeit bieten kann (z.B. gemeinsamer KonfirmandInnenunterricht, ...) und es ging auch um Befürchtungen, die bestehen. Mit einem Fragebogen, den die KirchenvorsteherInnen und Pfarrer ausgefüllt haben, wurden dann Schwerpunkte in den Blick genommen. So war u.a. eine große Überein-

stimmung im Bereich Seelsorge festzustellen. Nachdem verschiedene mögliche Projekte vorgestellt wurden, die wir gemeinsam aufnehmen könnten, einigte sich die Versammlung darauf, eine Steuerungsgruppe zu bilden. Darin sind aus jedem Kirchenvorstand eine Person und eine Stellvertretung, sowie die vier Pfarrer unserer Region abgeordnet. Diese Steuerungsgruppe soll nun die weitere Zusammenarbeit in den Blick nehmen und konkrete Vorschläge ausarbeiten. Das erste Treffen wird am Montag, dem 19. Juni 2017 um 19.00 Uhr in Othfresen stattfinden. Wir danken allen Beteiligten, die sich mit Ideen und Beiträgen eingebracht haben, vor allem aber dem Beratungsteam vom „12.Kamel“, die uns dabei auf den Weg gebracht haben.



Die Referenten: Eberhard Blanke, Frank Uhlhorn

# Tagesfahrt nach Eisenach zur Wartburg

## Tagesfahrt für den Gestaltungsraum

Text: Peter Wieboldt



Am Tor zur Wartburg bei Eisenach

Am 12. August 2017 fahren wir nach Eisenach, um dort auf den Spuren Luthers zu wandeln und die Wartburg zu

besichtigen. Die Tagesfahrt startet morgens gegen 7.00 Uhr (von verschiedenen Haltestellen aus) und wir werden abends gegen 19.00 Uhr wieder zurück sein. Auf dem Programm steht der Besuch der Wartburg (im Fahrtpreis von 30,- Euro enthalten). Danach Mittagessen und wer möchte, kann das Lutherhaus mit der dortigen Ausstellung besichtigen (nicht im Preis enthalten) oder aber ein wenig in Eisenach bummeln.

Anmeldungen bitte bis zum 3. August 2017 an das Pfarrbüro in Dörnten, Tel: 05346-4280

e-mail: [evkirchedoernten@web.de](mailto:evkirchedoernten@web.de).



## 1. Liebenburger Orgelnacht „Allein Gott in der Höh sei Ehr“

Text: Dirk Glufke

Die ev.-luth. Kirchengemeinden in der Kommune Liebenburg, veranstalten aus Anlass des Reformationsjubiläums im Jahr 2017 in Kooperation mit dem Kulturverein Lewer Däle e.V. am Samstag, dem 9. September 2017, von 17.30 Uhr bis 23.30 Uhr die erste Liebenburger Orgelnacht. Sie beginnt um 17.30 Uhr in der Kirche von Groß Döhren.

Die Reformation, dessen 500-jähriges Jubiläum wir in diesem Jahr feiern, bot auch neuen musikalischen Ausdrucksformen Raum. Diese wiederum korrespondierten mit bereits vorhandenen Traditionen, regionalen und überregionalen Besonderheiten sowie unterschiedlichen religiösen und weltlichen Ausprägungen musikalischen Lebens. Als Ausdrucksmittel des Glaubens eröffnet die Musik den Menschen damals wie heute immer wieder neue Perspektiven. Das erlebbar zu machen, ist das Anliegen der ersten Liebenburger Orgelnacht. Sie findet in den evangelischen Kirchen der Ortsteile Groß Döhren, Othfresen, Dörnten und Liebenburg statt. An jeder Station soll ein Lied der Reformation als Leitlied fungieren, das jeweils in einer oder mehreren Bearbei-

tungen erklingt und durch weitere dazu passende Beiträge anhand der vier Leitthemen: Freude („Nun freut euch, lieben Christen gmein“) - Reden mit Gott im Gebet – Geborgenheit („Eine feste Burg ist unser Gott“) – Frieden („Verleih uns Frieden gnädiglich“) ergänzt wird. Ausgeführt werden die musikalischen Beiträge vom Trio Jubilate (Gary Woolf, Querflöte; Jean-Christophe Robert, Oboe und Ulrike Lausberg, Orgel), von Matthias Wagener (Orgel) in Dörnten und Liebenburg und von Carsten Jelinski in Groß Döhren und Othfresen. Die Möglichkeit, einen Bustransfer zu nutzen, wird bestehen.

Es wird jeweils am Ausgang um eine Spende gebeten. Die Teilnahme am Abendessen (ohne Nutzung des Busses) kostet 10 €. Das Kombi-Ticket für Bus plus Abendessen kostet 15 €. Die Orgelnacht wird durch Zuschüsse finanziell unterstützt, ist aber auf weitere Spenden der Besucher/innen angewiesen, um die tatsächlich anfallenden Kosten decken zu können. Alle Konzerte können auch einzeln besucht werden.

Nähere Informationen zum genauen Zeitplan und zur Anmeldung für den Bustransfer und für das Abendessen in Dörnten entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder den später ausliegenden Flyern.

# Reformations- festival



## Reformation wird zentral gefeiert.

Text: Jakob Timmermann Foto: Maybebop

Ein ganzes Wochenende gemeinsam feiern! Dazu lädt die Propstei Goslar vom 25.-27.8. auf das Gut Alt Wallmoden ein. Nachdem ein Team seit mehr als einem Jahr mit der Vorbereitung beschäftigt ist, gilt es nun das Festival mit Leben zu füllen - Sie können mitmachen!

1. Indem Sie **kommen!** Seien Sie herzlich eingeladen. Egal ob beim Propstei-Chortreffen am Freitagabend oder beim großen Festtag am Samstag oder beim Abschlussgottesdienst am Sonntagmorgen mit vielen Posaunenchorern und Band. Feiern Sie mit!

2. Indem Sie **helfen!** Das Fest braucht Helferinnen und Helfer. Egal ob, Sie Bier zapfen, Bratwürste braten, Stände betreuen oder beim Auf – und Abbau helfen wollen - jede Hilfe ist willkommen. Wenden Sie sich dazu an Ihr Pfarramt oder hinterlassen Sie Ihren Namen auf [www.reformationsfestival.de/helfen](http://www.reformationsfestival.de/helfen).

3. Indem Sie **spenden!** Das Festival soll umsonst und draußen stattfinden. Das ist nur möglich, wenn Firmen und Privatleute sich bereiterklären, etwas zu spenden. Dazu können Sie sich telefonisch an die Propstei wenden (05321/22921). Die Kontodaten finden Sie aber auch auf der Homepage unter „Spenden“.

4. Indem Sie davon **erzählen!** Sagen Sie es weiter, hängen Sie Plakate auf, fragen Sie im Freundeskreis, ob jemand mitkommt. Wenn Sie dazu Material benötigen, fragen Sie einfach in Ihrem Pfarramt. Auch im Internet steht Werbematerial zum Download bereit.

Lassen Sie uns gemeinsam feiern!  
Weiter Informationen folgen....

## Programm

- 10:00 Biker-Gottesdienst
- 11:15 „Ein Glückstag für Zachäus“ (Musical)
- 12:15 Nice to be here (A-Capella)
- 14:15 Projekt K (Jugendband)
- 15:15 ReforMusical (
- 15:30 Prais'n Colours (Gospel)
- 17:30 The Red Pony (Folk)
- 18:15 Mic Strauss (Liedermacher)
- 18:30 Joyful Singers
- 20:00 MAYBEBOP (A-Capella)
- 22:15 Bailey Bridge (Rock)

## Außerdem: Talk und Musik und Kurze Andachten

### Markt der Möglichkeiten mit Ständen von

Diakoniestationen, Propsteidiakoniewausschuss, Kindergottesdienst, Reformationsausstellung, Krankenhausesseelsorge, Evangelische Jugend, etc...

### Spiel und Spaß für Groß und Klein

Bratwurst, Gemüsepfanne, Crêpes, Kaffe und Kuchen, Getränke, Cocktailbar, Weinstand etc...



Der Höhepunkt des Festivals: MAYBEBOP. Eintritt frei.

## Kita Liebenburg Jambo Africa

Unter diesem Motto stand eine Projektwoche bei uns im Kindergarten. Auf einer Fortbildung lernten wir Herrn Christoph Studer kennen, der uns mit seinen Trommeln regelrecht "verzauberte".

Gemeinsam mit unserer Kirchengemeinde organisierte Frau Elke Kiekhöfer dieses Event. Christoph Studer reiste aus Münster an und zeigte unseren Kindern im Alter von 2 bis 6 Jahren das Trommeln. Es schallten rhythmische Klänge der Trommeln durch das Haus, es wurde afrikanisch gesungen und getanzt. Es lag durch diese Klänge eine Fremdheit im Haus, die uns immer vertrauter wurden. Alle spürten, dass "das Fremde" gar nicht so fremd bleiben musste.

Die Kinder und wir waren so begeistert, dass am Ende eines jeden Tages die Lieder durch das Haus weiter klangen. Als Team freuten wir uns auch besonders auf die Nachmittagsfortbildung zum Thema "afrikanisches Trommeln". Dazu luden wir auch interessierte Eltern und Kol-



Begeisterte Kinder beim Trommeln

legen aus anderen Kindergärten ein. Zum Abschluss dieser Trommeltage gab es ein großes Finale. Hierzu wurden die Eltern, Großeltern und Freunde eingeladen. Die Kinder zeigten ihr Erlerntes und die Eltern wurden Teil dieses Prozesses. Denn jeder Gast bekam ebenfalls eine Trommel. Mehr als 100 Gäste und 40 Kinder sangen und trommelten gemeinsam zum gigantischen Finale.

Im Mittelpunkt des Trommelns steht die Gemeinsamkeit - das miteinander Singen und aufeinander Hören. Durch diese Ungezwungenheit lernen die Kinder ein besseres Körper- und Rhythmusgefühl, sie entwickeln mehr Selbstvertrauen und ihre Kreativität wird angeregt.

Neugierig? Dann kommen Sie zu unserem Sommerfest am 17.6.2017 um 11 h - da erleben Sie unser "Jambo Afrika". Wir freuen uns auf Sie!

*Ihr Kiga-Team*

## Kita Dörnten: „Wasser marsch...“

wird zukünftig auf unserem Außengelände von den Kindern gerufen. Denn am 31.Mai wurde unsere neu gesponserte Wassermatschanlage feierlich mit einer Rede



von unserem Pfarrer Herrn Dirk Glufke an die Kinder und die Vertreter der Sponsoren eröffnet.

Welches Kind die Pumpe zum ersten Mal betätigen durfte, um die Wassermatschanlage einzuweihen, ent-

schied das Los. Mit dem Schlachtruf „Wasser marsch“ feuerten sich die Kinder anschließend gegenseitig an. An dieser Stelle, möchten wir uns nochmals ganz herzlich bei den Sponsoren, der Eckensberger -Stiftung, der Gemeinde Liebenburg und dem Förderverein Dörnten bedanken. Denn dank ihrer Unterstützung, haben die Kinder endlich die Möglichkeit, sich ausgiebig mit ihrem Lieblingselement Wasser zu beschäftigen.

Bereits bei der Einweihung der Wassermatschanlage wurde eifrig mit Wasser und Sand experimentiert. Es wurden Staudämme gebaut und begeistert wieder eingerissen. Spielerisch werden mit der Wassermatschanlage gleich mehrere pädagogische Ziele verfolgt, denn es ist den Kindern die Möglichkeit gegeben, sich eigenständig und auf verschiedene Art und Weise mit dem Element Wasser auseinanderzusetzen. Und ganz nebenbei fördert dieses auch noch die Motorik der Kinder.

Am Abend des 07. Juni wurden dann auch die Eltern, die Kommunalen Vertreter, der Ortpfarrer Herr Wieboldt, die Kirchenvorstände aus Liebenburg und Dörnten, sowie die Sponsoren herzlich eingeladen, um die Wassermatschanlage bei einer leckeren Bratwurst und kühlen Cocktails zu begutachten.

*Ihr Kiga-Team*

## Sommerzeit - Ferienzeit - Zeit für Kinder

Die Sommerferien stehen kurz bevor. Nehmen Sie sich doch ein bisschen Zeit für Ihre Kinder oder Enkelkinder und probieren Sie dieses tolle Rezept für Straßenmalkreide aus. Das Rezept wurde bei uns in der Kindertagesstätte mit viel Freude erprobt.

Miriam Miller

### Zutaten:

Modellgips (gibt es in jedem Baumarkt), Fingermalfarbe oder Abtönfarbe, etwas Wasser. Als Förmchen eignen sich Klopapierrollen oder leere Eierkartons.



3 Esslöffel Gips. Fingermalfarbe zugeben bis zur Wunschfarbe

Etwas Wasser hinzugeben und rühren bis ein Brei entsteht.

In Förmchen gießen. 2 Tage trocknen lassen. Fertig!

## Propsteijugend ..... WIR sind dabei

Das haben wir noch nie gemacht.....

Unser 13. Pfingstzeltlager für Kinder von 6-10 Jahren unter dem Motto „Zur Zeit von Martin Luther“ verbrachten 42 Kinder und 12 TeamerInnen in Groß Döhren auf der Wiese am Gemeindehaus. Neben einem mittelalterlichen Marktplatz wurden die Kinder durch die Handpuppen Marianne, Opa Günther und Martin Luther über das Leben und Wirken Martin Luthers spielerisch informiert. Daneben konnten sie auf dem Marktplatz verschiedene Stationsspiele absolvieren um Goldtaler zu verdienen, die sie am nächs-



ten Tag auf dem Marktplatz durch verschiedene Verkaufsstände (Schmuck, Waffeln, etc.) ausgeben konnten oder sie haben sie einfach aufgegessen. Daneben gab es aktionsreiche Gruppenspiele, eine spannende Nachtaktion, ein Lagerfeuer mit Popcorn, und einen lebendigen Kindergottesdienst.

Weitere Photo's unter [www.evj-goslar.de](http://www.evj-goslar.de)



Marianne, Opa Günther und Martin Luther in Groß Döhren



Der Marktplatz beim Pfingstlager

# Glaube Hoffnung Nächstenliebe

Woche der Diakonie vom 3.9.—10.9.2017

Text: Veranstalter

Foto: Veranstalter

Diese drei Worte kennt jede und jeder. Und doch ist der Slogan ungewöhnlich. Denn eigentlich heißt es ja im 1.Korintherbrief 13,13: „Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei.“ Als meistgewählter Vers bei Hochzeiten kennen viele Menschen diesen Satz, auch die, die nur sehr selten Gottesdienste besuchen.

Die Verfremdung des Bibelzitats verleitet zum genaueren Hinsehen: Das Zitat stimmt doch nicht ganz? Der Begriff „Nächstenliebe“ geht zurück auf Luthers Bibelübersetzung. Man könnte für „Nächster“ auch „Mitmensch“ oder „anderer“ sagen. So aber ist dieses Wort in der Reformationszeit geprägt worden und hat Wurzeln geschlagen in unserer deutschen Sprache. Der Nächste – das ist der auch qualitativ andere: Der Mitmensch, der mir nahe kommt, egal, ob er verwandt mit mir ist, die gleiche Hautfarbe, Religion oder Nationalität hat.

Der Begriff Nächstenliebe nimmt die Grundmotivation diakonischer Arbeit auf: Nicht aufgrund persönlicher Sympathien und Neigungen helfen wir anderen Menschen, sondern aus der Einsicht heraus, dass jeder Mensch ein von gewolltes, würdiges Gegenüber ist. Weil Gott in seiner unendlichen Liebe alle Menschen erreichen möchte, geben wir diese Liebe weiter. Gleichzeitig weiten die begleitenden Begriffe Glaube und Hoffnung den Horizont, in dem diakonisches Helfen geschieht: die biblischen Verheißungen ermutigen und befähigen Menschen dazu, Gott mehr und Größeres zuzutrauen als wir uns oft denken.

In der diesjährigen Woche der Diakonie in Goslar freuen wir uns auf die vielfältigen Begegnungen bei den ganz unterschiedlichen Veranstaltungen.



Diakonie / Annette Schrader

## Veranstaltungen zur Woche der Diakonie

**Dienstag, 29. August 2017 | 14.00 Uhr**

**Jubiläums-Sommerfest: 30 Jahre Betreutes Wohnen**

Information, Unterhaltung, Musik u. Erinnerungen bei Speis & Trank. *Diakonische Beratungsdienste Goslar, Obere Schildwache 6a.*

**Sonntag, 3. September 2017 | 11.00 Uhr**

**Stadtweiter Eröffnungsgottesdienst** mit Pfarrer A. Jensen, Mitgliedern des Arbeitskreises Diakonie Goslar und des Posaunenchores der Marktgemeinde unter Leitung von Gerald de Vries; anschließend kleiner Imbiss. *Goslar, Kirche St. Stephani, Obere Kirchstr. 4.*

**Montag, 4. September 2017 | 19.00 Uhr**

**Filmvorführung** des Gemeindediakonieausschusses der Kirchengemeinde Frankenberg. *Gemeindesaal Frankenger Kirche, Frankenger Plan 4 – 5.*

**Dienstag, 5. September 2017 | 15.00 Uhr**

**„Lass die Sonne in dein Herz – dieser Sommer wird gelb“**

(Öffentlicher) Abschluss einer Pflanzaktion von Sonnenblumen mit Kindergärten, Vereinen und Schulen bei Kaffee und Kuchen. *Paul-Gerhardt-Haus, Martin-Lutherstr. 1, Goslar.*

**Dienstag, 5. September 2017 | 19.00 Uhr**

**Öffentliche Propsteidiakonieversammlung** mit Hans-Peter Daub, theol. Vorstand der Dachstiftung Diakonie, „Alles wirkliche Leben ist Begegnung“ (Martin Buber). Diakonie im Wandel – Strukturen für morgen. *Dörnten, Pfarrscheune, Ringstraße 11*

**Mittwoch, 6. September 2017 | 15.00 – 16.30 Uhr**

**Vortrag 1: „Verhaltens- und Handlungsmöglichkeiten Angehöriger von Suchtkranken“** (Anna-Lena Maier)

**Vortrag 2: „Umgang mit Suchtmittelauffälligkeiten im Betrieb“** (Holger Baumann) Lukas-Werk Gesundheitsdienste GmbH

*Lukas-Werk Gesundheitsdienste, Goslar, Lindenplan 1*

**Donnerstag, 7. September 2017 | 19.00 Uhr**

**Vortrag: „...ihr habt allezeit Arme bei euch...“** Referent: Rüdiger Herzog; anschl. Gelegenheit zum Gespräch u. leckere „Kleinigkeiten“. *Tagestreff „Zille“, Mauerstr. 34, Goslar*

**Freitag, 8. September 2017 | 15.00 – 18.00 Uhr**

**Kinderfest** im Garten des Weißen Hauses Spieleaktionen - Elisabethstift und FreiwilligenAgentur. *Weißes Haus der Diakonie, Lindenplan 1, Goslar*

# Tischabendmahl in Neuenkirchen

Foto: Klaus Stövesand



## Geburtstagskaffee Neuenkirchen

Einmal im Jahr findet der Geburtstagskaffee-Nachmittag für Gemeindeglieder ab 70 Jahren der Kirchengemeinde Neuenkirchen statt. In diesem Jahr wurden die Senioren am Mittwoch, dem 28. März 2017, ins Dorfgemeinschaftshaus zu der geschmückten Geburtstagsstafel eingeladen, leider war es eine kleinere Runde. Den Geburtstagskindern wurde noch nachträglich gratuliert. Es war ein gemütlicher Nachmittag.

Klaus Stövesand

## Pflanzaktion am Gemeindehaus

Der Kirchenvorstand hat mit kräftiger Hilfe von Heinz-Otto Fricke und Hans-Jürgen Breust die Beetgestaltung am Gemeindehaus in Angriff genommen. Für die Bepflanzung auf Beet und Wiese hat uns Herr Fricke (Gärtnerei Fricke, Heißum) gute Vorschläge gemacht. Alte Pflanzen wurden ausgerodet und die Erde ausgehoben, die Folie ausgelegt und darauf eine dicke Schicht Hackschnitzel verteilt. Diese wurden aus Upen von Achim Bock geholt, der auch freundlicherweise Trecker und Wagen zur Verfügung stellte. In der zweiten Aktion

haben wir auf der Wiese die gefälltten Bäume durch verschiedene Obstbäume und Sträucher ersetzt. An der Straßenseite pflanzten wir zwei größere Bäume, die beim nächsten Gemeindefest vielleicht schon Schatten spenden.

Jutta Breust



## Offene Kirchen

Besuchen Sie unsere „Offenen Kirchen“. Eine Kirche in Ruhe zu besuchen, kann Kraft und Trost geben. Vielleicht gehen Sie auch aus Freude in Gottes Haus.

Nutzen Sie das Angebot.

Öffnungszeiten Mai – September

Döhren: Dienstag bis Donnerstag von 11-16 Uhr

Neuenkirchen: Dienstag bis Donnerstag von 9-17 Uhr

## Seniorenfahrt

Besucht wird das Mechanische Musikinstrumente Museum (MMM) in Königslutter mit Führung. Anschließend Kaffeetrinken im Domcafé. Es gibt noch ein paar freie Plätze. Fr. 15. 9., Abfahrt 13 Uhr, Rückkehr ca. 18 Uhr. Info und Anmeldung bei Frau Kupke, Tel. 1332.

## Motorrad Gottesdienst

Der diesjährige Motorrad-Gottesdienst wird nicht in Döhren starten, sondern im Rahmen des Reformationsjubiläums auf dem Gut in Alt Wallmoden.

Den Gottesdienst wird Pf. Marcus Bertram halten.

Die Ausfahrt wird geplant von Martin Hauschke und den interessierten Motorradfahrern aus Döhren  
Samstag, 26.8., 10 Uhr Gut Alt Wallmoden

## Inspiration/der geschenkte Glaube

Die Kirche muss sich immer wieder reformieren - so sagt es Martin Luther. 500 Jahre Reformation - welche Rolle spielt der Glaube heute?

Der Künstler Ekkehard Homann wird im Rahmen einer Andacht einen Vortrag in der Kirche Groß Döhren zum Thema Inspiration/der geschenkte Glaube halten.

Do., 24.8., 17 Uhr St. Georgskirche Groß Döhren

## Gemeindeversammlung in Neuenkirchen verschoben

Wir haben den geplanten Termin für die Gemeindeversammlung nicht wahrnehmen können und werden rechtzeitig informieren, sobald ein neuer Termin feststeht.

## Neuer Konfirmandenjahrgang

Die neuen Konfirmanden wurden im Gottesdienst in Neuenkirchen und Döhren begrüßt.

## Orgelnacht

Hinweis auf die Orgelnacht in der Region Liebenburg - siehe Seite 4. Beginn am Samstag, dem 9. September um 17.30 in der Kirche Groß Döhren.

## Frauenfrühstück

Zu Gast ist Pfarrer i.R. Otto Pfgingen mit einem Reisebericht. Sa. 7. 10., 9.30 Uhr Groß Döhren

Anmeldung: G. Hauschke:  
1629, U. Freckmann: 91127



## Johanneskirche Neuenkirchen auf Spenden angewiesen

Wir freuen uns, dass das Mauerwerk an der Johanneskirche ausgebessert und saniert wurde.

Leider wurde dabei ein Schwammschaden festgestellt, so dass ein zweiter Bauabschnitt erforderlich ist.

Wir bekommen dafür wohl viele Zuschüsse, müssen nun aber einen erheblichen Eigenanteil aufbringen, damit diese Baumaßnahme beginnen kann.

Daher bitten wir die Gemeindeglieder und Freunde der Johanneskirche um eine Spende!

## Konfirmation 2017



Der erste Jahrgang der neuen Konfi-Kooperation zwischen den Pfarrämtern aus Othfresen und Döhren ist nun in einem Konfirmationsgottesdienst gesegnet worden. Sibó Jahn, Mattis Kleemann, Lena Richter und Tom Richter haben damit ihre Taufe bestätigt und werden ihre einjährige Konfizeit in hoffentlich ebenso guter Erinnerung behalten, wie das Team.

## Gruppen

### Joyful Singers

Gospelchor mittwochs, 17.30 – 19.30 Uhr  
Kontakt: Katja Nalborczyk, Tel. 05346/3391

### Frauenhilfe Neuenkirchen

Fr. 7.7., 17 Uhr Grillen bei Martina Sckopke-Hahne  
Fr. 4.8., 13 Uhr Abfahrt vom Dorfplatz nach Quedlinburg

Fr. 1.9., 15 Uhr Offenes Thema

### Frauentreff Döhren

Jeden 3. Mittwoch im Monat  
21. 6., 17 Uhr Grillen in Gr. Döhren  
16. 8., „Heidefahrt“  
20. 9., 15 Uhr Offenes Thema

### Männerrunde

Mi., 21. 6., 19 Uhr Grillen an der Grundschule Döhren  
Sa., 26.8. INFO: Teilnahme am Reformationsfestival in Alt Wallmoden

Kontakt: Dietmar Bock, Tel. 05346 – 2824,  
Mobil 0173-2031491, e-mail:  
[bockdietmar@aol.com](mailto:bockdietmar@aol.com).

### KIKI Kinderkirche Döhren

Kinder zwischen 5 und 11 Jahren treffen sich:  
Termine: 12. 8., 10 – 12 Uhr, Groß Döhren

### Seniorentreff

Immer wieder schön! Gemeinsam Karten spielen, Kaffee trinken und regelmäßig beisammen sein. Neue sind herzlich willkommen! Montags um 14 Uhr.

Gottesdienste		Groß Döhren	Klein Döhren	Neuenkirchen	Dörnten	Ost-haringen	Upen
18.6.	1. So. n. Trinitatis						
25.6.	2. So. n. Tr.			10:45			9:30
2.7.	3. So. n. Tr.		9:30 K&P				
9.7.	4. So. n. Tr.				10:45		
16.7.	5. So. n. Tr.					9:30	
23.7.	6. So. n. Tr.	9:30 K&P					
30.7.	7. So. n. Tr.		10:45		15.00 Kult		9:30
5.8.	Samstag	9.30 ÖG Einschulung i.d. Schlosskirche			9.30 Einschulung in Othfresen		
6.8.	8. So. n. Tr.	9:30		10:45	9.30	10.45	
13.8.	9. So. n. Tr.		9:30		10.45 B		15.00 St
20.8.	10. So. n. Tr.	9:30		10:45	9.30	10.45	
26.8.	Samstag	MOTORRAD GOTTESDIENST 10:00 GUT ALT WALLMODEN					
27.8.	11. So. n. Tr.	PROPSTEI-GOTTESDIENST 11:00 Uhr GUT ALT WALLMODEN					
3.9.	12. So. n. Tr.		9:30		9.30	10.45	
10.9.	13. So. n. Tr.	9:30		10:45	9.30		10.45 GK
17.9.	14. So. n. Tr.		9:30		10.00 Frauensonntag in Dörnten		
23.9.	Samstag	10.00 - 15.00 Uhr Kinderkirchentag in Dörnten					

### Abkürzungen für die Gottesdienste in der Region Liebenburg

A = Abendmahl

B= Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmanden

DF = Dorffest

E= Einschulung

F = Familiengottesdienst

GK= Goldene Konfirmation

DeaG=Der etwas andere Gottesdienst

K = Konfirmation

K&P = Knabbern und Plaudern

Kult = Kultcafé

ÖG Ökumenischer Gottesdienst

P = Posaunenchor

PV = Pfarrverbandsgottesdienst

S = Sommerabend

St = Straßencafé

## Der Moment...\*

Ein langer Arbeitstag, dann Sport, sowieso irgendwie gestresst—und jetzt noch eine Chorprobe? Ich schlepe mich zur Kirche und plötzlich ist alles anders. Wir wandern durch die Kirche, erfahren den Klang des Raums, spüren die eigene Stimme und wie das gemeinsam Singen Energie freisetzt. Glücklich und voller Lebensfreude gehe ich nach Hause.

\* an dieser Stelle können Menschen aus unseren Gemeinden von ihren schönen, rührenden Erlebnissen berichten. Melden Sie sich und erzählen Sie von Ihrem Moment.

Gottesdienste		Liebenburg	Klein Mahner	Othfresen	Heißum	Glockenwinkel
17.6.				18:00 S		
18.6.	1. So. n. Trinitatis	9:30	10:45			
24.6.	Samstag	16.00 F				
25.6.	2. So. n. Tr.	Kein GD				
2.7.	3. So. n. Tr.	9:30 A	10:45	10:45		
8.7	Samstag	17:00				
9.7.	4. So. n. Tr.	Kein GD			9:30	
16.7.	5. So. n. Tr.	9:30	10:45			
23.7.	6. So. n. Tr.	9:30		10:45		
30.7.	7. So. n. Tr.	9:30	10:45			
5.8	Samstag	9.30 ÖG E in der Schlosskirche		9:30 E	18:00 S DGA	
6.8.	8. So. n. Tr.	9.30 A P GK				
12.8.				10:45 GK		
13.8.	9. So. n. Tr.	11:00	9:30	10:45		10:00
20.8.	10. So. n. Tr.	9:30		10:45	9:30	
26.8.	Samstag	REFORMATIONSFESTIVAL GUT ALT WALLMODEN 10:00-0:00 Uhr				
27.8.	11. So. n. Tr.	PROPSTEI-GOTTESDIENST 11:00 Uhr GUT ALT WALLMODEN				
3.9.	12. So. n. Tr.	9:30 A	9:30	10:15 DF DGH		
10.9.	13. So. n. Tr.	10:00 ÖG in der Schloßkirche		10:45 A	9:30 A	
17.9.	14. So. n. Tr.		17:00 PV	10:45		10:00
23.9.	Samstag	10.00 - 15.00 Uhr Kinderkirchentag in Dörnten				

#### Gottesdienste zu besonderen Anlässen

5. August 2017	9.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung in der katholischen Schloßkirche „Mariae Verkündigung“ in Liebenburg
13. August 2017	11 Uhr	Gottesdienst im Grünen zum Tobetag des TSV Liebenburg auf der Gemeindewiese vor dem Kindergarten in der Schäferwiese in Liebenburg
10. September 2017	10 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum 725. Jubiläum der Burg Liebenburg in der katholischen Schloßkirche „Mariae Verkündigung“ in Liebenburg
17. September 2017	17 Uhr	Pfarrverbandsgottesdienst zum Frauensonntag in der Landeskirche in Klein Mahner

# Konfirmationen

## Mit Gottes Segen auf dem Weg

Text: Peter Wieboldt

Foto: Peter Wieboldt

In drei Kirchen mit vier Gottesdiensten wurden in unserem Pfarrverband 18 KonfirmandInnen konfirmiert. So weit die Zahlen. Doch ist mit der Konfirmation ein Schritt in die Verantwortlichkeit als Christ und Christin getan und neuerdings kann man bei den Kirchenvorstandswahlen mit 14 Jahren mitwählen. So wünschen wir unseren Konfirmierten gute Entscheidungen, viel



Freude und Gottes guten Segen für ihren Lebensweg!

Die Kirchenvorstände Dörnten, Ostharingen, Upen

Die konfirmierten Ostharinger:  
Tim Schrader, Steffen Notzon (Upen), Leon Ehlers, Leonie Leipelt, Insa Schmalz



Die Upener Konfirmierte  
Lina Arnecke



Rene Hirlemann, Felix Koitzsch, Jonas Walter, Niels Balthasar, Lucas Hagedorn, Charlotte Nause, Merle Tilch, Marian Fricke, Hannah Löck, Jannes Hoffmeister, Joshua Nolewaika, Johannes Marks, Dustin Quach.

## Jubiläums-Konfis in Upen

Eine große Freude und viel zu erzählen gab es bei den Konfirmationsjubiläen am Pfingstsonntag in Upen. Schon beim Treffen vor dem Gottesdienst war es ein lebendiges Wiedersehen, oft nach vielen Jahren. Im festlichen Gottesdienst wurde dann an die damalige Einsegnung gedacht und an Gottes Trost durch den Heiligen Geist, der Pfingsten zu den Menschen kam. Nach dem Fototermin ging es dann in die Gaststätte Arnecke und dort wurde weiter viel ausgetauscht, erzählt, gelacht und gut gegessen. Nachmittags gab es für den ehemaligen und letzten Glockenläuter in Upen noch ein Wiedersehen mit seiner ehemaligen Wirkstätte. Und viele erinnerten sich im DGA noch an ihre Sitzplätze, als dort noch die Schule war. Am späteren Nachmittag klang dann ein schöner Tag aus, mit dem Lied: „Geh aus mein Herz“ und einem Segen.



## Kultcafé—Bilder einer Ausstellung

Nur einige Plätze waren in der Pfarrscheune noch frei, als die Dörntener Malerin Ute Ahrens ihre Bilder dort ausstellte. An den Wänden war kein Platz mehr, denn dort hingen ihre Werke. Gemälde und Bilder mit ganz verschiedenen Stilen, und Motiven, die vom schwarz-weiß Porträt, bis zum farnefrohen Blumenstilleben reichten. Aber auch Skizzen, und Humorvolles war zu betrachten. Ute Ahrens berichtete über ihren Werdegang, und ihre Arbeitsweise. In der folgenden Woche haben dann noch einige die Möglichkeit wahrgenommen, die Bilderausstellung zu besuchen. Vielen Dank sei der Künstlerin gesagt für ihre Mühe und die Bereitschaft, ihre Bilder bei uns auszustellen.



## Scheuenrock—unplugged

Voll war es. Laut war es. Schön war es. Und das Bier war wieder einmal alle! Und es gab ordentlich etwas auf die Ohren, gute Musik, nette Musiker und Musikerinnen, und wie immer sehr vielfältig. Scheuenrock unplugged in der Dörntener Pfarrscheune ist immer wieder neu ein Erlebnis. Auch in diesem Jahr begann Pfarrer Peter Wieboldt zusammen mit Johannes Marks den aktuellen



Konfersong 2017 vorzustellen. Dann ging es weiter mit „Zonenrandgebiet“ aus Salzgitter und drum

herum. Danach folgten Vater und Sohn, „Father and Son“, aber nicht nur mit Liedern von Cat Stevens. Bailey Bridge heizte dann gut ein, und überraschte mit einigen neuen Songs, vor allem aber mit ihrem neuen Bassisten: Barney Licht aus Dörnten. Railhouse rockte dann die Bühne, erstmalig im Akustik-modus. Und Get Back ging dann zurück zu den Beatles und mehr. Gekonnt intoniert von Armin Günther, mit Jost Schlüter, Alex Moll, sowie Felix Plumeier. Zuletzt traten Le Garage auf, kämpften mit der Technik und gaben ihr Bestes. Ein wieder sehr schöner Abend mit guter Live-Musik. Vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben. Der Erlös kam wie in den letzten Jahren den Patenkindern der Kirchengemeinde und der Jugendarbeit zugute.



## Dörntownbeats in Ostharingen

Das erste Ostharinger Konzert in diesem Jahr fand am Muttertag statt und wurde von der jungen Jugendband aus Dörnten, den „Dörntownbeats“ gestaltet. Mit Eva Debbeler am Akkordeon, Carla Debbeler an der Geige, Finnja Marks an der Geige und am Gesang sowie Johannes Marks am Schlagzeug und am Marimbaphon, war das eine sehr interessante Besetzung, die aber die zahlreich erschienen ZuhörerInnen schnell in ihren Bann zog. Mit einer Mischung von klassischen Stücken und neueren Songs begeisterte das Quartett. Auch die Soloeinlagen konnten überzeugen. Ein insgesamt sehr schönes Konzert.

## Luthers dunkle Seite

Passend zum Reformationsjubiläum setzte sich der Ostharinger Winterabend im März mit den dunklen Seiten Luthers auseinander. Als Referent konnte Dr. Hans W. Schönemann sehr anschaulich darstellen – ohne die Verdienste Luthers in der Reformation zu schmähnen-, dass Luther in der Judenfrage auf einem falschen Weg gewesen ist. Dabei durchlief Luther verschiedene Stufen in seiner Stellung zu den Juden. Sehr differenziert, aber auch sehr anschaulich machte der Referent diesen Weg Luthers deutlich, bezog aber auch eindeutig Stellung. Gerade im Jubiläumsjahr der Reformation war das ein gelungener Beitrag, um das Bild von Luther zu vervollständigen.



## The Red Pony—American Folk

Mit einem sehr gefühlvollen Auftritt spielten sich die Band "The Red Pony" schnell in die Herzen des Publikums. Beim Auftritt in der schönen Atmosphäre der Dörntener Pfarrscheune ließen Kristian Sand an der Gitarre und Gesang, Charléne Thomas (Gesang) und David Lübke (Banjo, Gitarre) es ruhig angehen. Mit gesanglich gut abgestimmter, einfühlsamer Musik aus dem Amerikanischen Kontext hatte dieses Konzert echte "Wohnzimmeratmosphäre". Eigene Stücke und Interpretationen von bekannten Musikern wechselten sich ab und kamen gut beim Publikum an. Ein toller musikalischer Abend. Die neue CD der Musikgruppe fand noch guten Absatz beim Publikum.

## Jubiläumshochzeiten

Kommt zur Goldenen Hochzeit denn auch der Pfarrer? Diese Frage haben sich viele schon gestellt. Gerne können Sie zu ihrem Hochzeitsjubiläum einen Termin mit mir vereinbaren. Gerne können wir – auch zur 25jährigen Silberhochzeit schon – einen fröhlich, feierlichen Gottesdienst in der Kirche feiern. Gerne komme ich vorbei, und halte auch eine Andacht bei Ihnen zuhause oder in der Gaststätte oder wo immer sie feiern. Nur komme ich nicht einfach so vorbei. Also, sprechen Sie mich bitte an, wenn sie ein Hochzeitjubiläum haben. Ihr Peter Wieboldt, Pfr.

## Wie kann ich dir ein Engel sein?

### Konzert mit Jonathan Böttcher

Am Sonntag, dem 17. September 2017 spielt Jonathan Böttcher um 17.00 Uhr in der Pfarrscheune Dörnten Lieder, die beflügeln. Dieses Konzertprogramm entstand aus vertonten Engel-Gedichten der Lyrikerin Cornelia Elke Schray. Jonathan Böttchers unverwechselbare sanfte Stimme prägt den musikalischen und inhaltlichen Gehalt dieses Konzertes, das er mit seinen Mitmusikern Bärbel Kunz und Bruno Bischler realisiert. Es geht um die guten Botschafter Gottes: Engel, von denen wir auf vielfältige und überraschende Weise hören. Der Eintritt kostet 10,- Euro.

## gerecht fertig!

In der Woche der Reformation findet am Dienstag, dem 22. August um 19.00 Uhr in der Dörntener Kirche dieses neue Programm von JoP seine Erstaufführung. Mit Texten und Liedern regt dieses Programm zum Nachdenken über die Reformation, aber auch zum Nachdenken über den eigenen Umgang mit Gnade und Schuld, mit Freiheit und Nächstenliebe an. Johannes Hirschler und Peter Wieboldt haben Lieder und Texte zusammengestellt, die die reformatorischen Entdeckungen Luthers mit unserem heutigen Empfinden verbinden. Dabei darf bei dem ein und anderen Lied gerne mitgesungen werden.

## Straßencafé in Upen

Auch in diesem Jahr sind alle wieder herzlich zum Straßencafé am Sonntag, dem 13. August, ab 15.00 Uhr am Upen Gemeindehaus eingeladen. Es beginnt mit einer Andacht und anschließend gibt es Kaffee und Kuchen, in und am Gemeindehaus.

## Veranstaltungen

24. Juni, 14.00: Gemeindefest in Dörnten

30. Juli 15.00 Uhr Kultcafé Sudafrica—ein Erlebnis, Vortrag mit Bildern von Regina Möllhoff

12. August - Tagesfahrt nach Eisenach

13. August - 10.45 Uhr - Begrüßungsgottesdienst für die neuen KonfirmandInnen in der Kirche Dörnten

13. August, 15.00 Uhr: Straßencafé am und im Gemeindehaus Upen, In der Neilwiese 1

20.-27. August Woche der Reformation, mit verschiedenen Veranstaltungen in der Propstei Goslar

22. August, 19.00 Uhr: gerecht fertig Ein Programm mit Musik und Texten zum Reformationsjubiläum, Kirche Dörnten

5. September 19.00 Uhr Propsteidiakonieversammlung Pfarrscheune Dörnten

10. September 10.45 Uhr Goldene Konfirmation Upen

17. September 10.00 Uhr Frauengottesdienst in Dörnten

17. September 17.00 Uhr Konzert mit Jonathan Böttcher Pfarrscheune Dörnten

23.9. 10.00 -15.00 Uhr KinderKirchenTag in Dörnten

24. September 17.00 Uhr Abendgottesdienst mit dem Posaunenchor in Dörnten, anschl. Grillen

Mittagstisch. Gemeinsam, gemütlich Essen in der Pfarrscheune in Dörnten, Dienstag, 12.00 Uhr am 12.9.—17.10.—7.11.

Frühstückstreff in Upen. jeweils Mittwochs um 9.00 Uhr am 21.6.—16.8.—20.9.

Männertreff in Upen: jeweils der 3. Donnerstag im Monat um 18.00 Uhr im Gemeindehaus

Internet: [www.kirchengemeinde-dornten-ostharingen-upen.de](http://www.kirchengemeinde-dornten-ostharingen-upen.de)

## Gemeindefest des Pfarrverbandes „Licht der Welt“

Mit diesem Motto feiern wir am **Samstag, dem 24. Juni 2017** unser Gemeindefest für den Pfarrverband in Dörnten. Gerne sind auch die anderen Orte aus unserem Gestaltungsraum eingeladen. Wir beginnen um **14.00 Uhr** mit einem **Festgottesdienst** in der Kirche. Anschließend gibt es in der Pfarrscheune Kaffee und Kuchen und im Pfarrgarten Spiele und Angebote für die Kinder. Am späteren Nachmittag wird dann Musik erklingen, die bis in den frühen Abend zum Zuhören einlädt (Gospelchor, Posaunenchor, Gitarrengruppe, Band „Herbststurm“ aus Astfeld).

## Verabschiedung

Frau Maren Köppelmann  
verlässt die Kita Liebenburg

Text: Dirk Glufke

Zum 1. August 2017 wird Maren Köppelmann auf eigenen Wunsch den Kindergarten verlassen, weil sie sich privat verändern wird. Genau 21 Jahre war sie dann in unserem Kindergarten in Liebenburg tätig. Eine lange Zeit! Dieser Abschied fällt allen sehr schwer!

Warum?

Maren Köppelmann wird mit ihrem ruhigen und herzlichen Wesen von den Kindern des Kindergartens, deren Eltern, ihren Kolleginnen, den Mitgliedern des Kirchenvorstandes und mir sehr geschätzt. Unrecht kann sie nicht ertragen, in diesem Fall setzt sie sich dann für ihre Mitmenschen und sich selbst ein. Sie arbeitet gut und gerne im Team, was alle an der Zusammenarbeit mit ihr sehr schätzen!

Maren Köppelmann war schon im Kindergarten tätig, als ich am 1. November 2013 meine Tätigkeit als Pfarrer hier begann. Zunächst hatte sie als Erzieherin im Nachmittagsbereich in der kleinen Gruppe im alten Kindergarten in der Martin-Luther-Straße begonnen. Zielstrebig verfolgte sie dann ihre Ausbildung zur staatlich anerkannten Heilpädagogin, die sie mit Erfolg abschloss. Noch in der Martin-Luther-Straße übernahm sie für ein Kind eine Einzelintegration. Fortan schlug ihr Herz für diese Arbeit. Sie förderte die ihr anvertrauten Kinder



mit viel Liebe und all ihrem Können, begleitete deren Eltern bei Gängen zu den Behörden und Ärzten und stand ihnen so auch zur Seite. Über all die Jahre ist so mancher Kontakt zu Eltern ihrer ehemaligen Schützlinge nicht abgebrochen. Sogar manche Freundschaften entstanden daraus, die bis heute gepflegt werden. Mit dem Wechsel in den neuen Kindergarten im April 2004 übernahm sie gelbe Gruppe, die aufgrund ihrer Qualifikation auch die Integrationsgruppe in unserem Kindergarten wurde. Mit dem neuen

Kindergarten wuchsen auch die Aufgabenbereiche für sie. Mit Elke Kiekhöfer, Johannes Schröder und mir bildete sie eine Arbeitsgruppe, die im Auftrag des Kirchenvorstandes die Einführung des Qualitätsmanagements im Kindergarten vorbereitete. Diese Arbeit war die Voraussetzung dafür war, dass unser Kindergarten als erster unserer Landeskirche zertifiziert wurde. Nach der Eingliederung des Kindergartens in Dörnten übernahm sie Aufgaben im Bereich der stellvertretenden Kindergartenleitung. Maren Köppelmann stellte sich den neuen Herausforderungen. Zuverlässig und gewissenhaft übernahm sie all die Aufgaben.

Deshalb fällt allen der Abschied so schwer - auch ihr! Am **Sonntag, dem 30. Juli 2017, wollen wir sie um 9.30 Uhr im Gottesdienst in der St. Trinitatis Kirche** verabschieden und ihr den Segen Gottes für ihren weiteren Lebensweg zusprechen. Wer sich persönlich von ihr verabschieden möchte, sei herzlich dazu eingeladen!

## Dem nächsten zur Wehr - Gott zur Ehr

Text: Dirk Glufke



Übung der Jugendfeuerwehr am 7. April 2017

Im letzten Vierteljahr hatte die Freiwillige Feuerwehr Liebenburg zwei Übungen in unserer Kirche.

Am Freitag, dem 7. April 2017, übte die Jugendfeuerwehr an und in der Kirche.

Und knapp zwei Monate später rückte die FFW Liebenburg in unserer Kirche an. Diese Übung war wichtig für einen eventuellen Ernstfall, denn die Lage des Heizungsraumes an der Südseite des Altarraums war vielen noch nicht



Übung der FFW Liebenburg am 1. Juni 2017

bekannt. Dank des guten Miteinanders mit der FFW Feuerwehr Liebenburg und ihrem Ortsbrandmeister Martin Müller konnte so unsere Kirchengemeinde noch wertvolle Hinweise aufgrund der Übung erhalten. Danke!



**Konfirmation am Sonntag Rogate, dem 21. Mai 2017:** *Erste Reihe von vorne, von links nach rechts:* Peter Erbrecht (KV-Vorsitzender) Henrike Franz (Teamerin), Manuela Glufke (Teamerin), Laura Schünemann, Laura Willke, Xenia Schäfer, Judith Franz, Jonas Glufke; *zweite Reihe von vorne, von links nach rechts:* Tim Willeke, Ralf Funk; Jannis Rost, Jan Sonnenrein; *dritte Reihe von vorne, von links nach rechts:* Leopold von Wietersheim (Neuenkirchen), Dustin Rühle (Neuenkirchen), Pfarrer Dirk Glufke, Malte Sonnenrein, Amy-Lou Leier.

## Kirche Klein Mahner

### Bauprojekte - ausgeführte und geplante

Text: Dirk Glufke

Wer aufmerksam in den letzten beiden Jahren die Kirche in Klein Mahner immer wieder mal intensiv betrachtet hat, konnte einige Arbeiten an ihr beobachten. Die beiden Probebohrungen am Kirchturm im August 2015 waren die Voraussetzungen für das Konzept der Sanierung der Außenfassade vom Kirchturm. Um überprüfen zu können, ob die Risse Kirchenmauer im Bereich des Altars und an der Südseite der Kirche sich weiter vergrößern, wurden Risspione an die entsprechenden Stellen gesetzt. Alles wichtige Vorarbeiten für die Sanierung von der Fassade der Kirche. Sie wird erst mit Beginn des Programms für die Dorfentwicklung im September 2018 beantragt werden können. Denn der Umfang der Sanie-

rungsmaßnahmen ist so groß, dass hier jede Möglichkeit der Bezuschussung genutzt werden muss.

Letztes Jahr wurde dann der neue Schaukasten an der Kirche aufgestellt und der Zaun um die Kirche repariert. Die Grabsteine an der Südseite der Kirche erhielten zum Teil ein neues Fundament oder wurden neu befestigt. Was den Besucherinnen und Besuchern der Kirche verborgen blieb, waren die Arbeiten unter dem Kirhdach. Hier wurde eine kleine Treppe und ein Laufsteg mit Geländer über dem Kirchengewölbe eingebaut. Lampen wurden in diesem Bereich auch installiert. So kann man sich dort jetzt gefahrlos bewegen. Dies war eine Voraussetzung, damit der Herrenhuter Stern in der Advents- und Weihnachtszeit über dem Altar künftig leuchten kann. Ferner wurde eine neue Läuteanlage installiert. Die Blitzschutzanlage wurde auch ergänzt. Alles Maßnahmen, die im letzten Jahr durchgeführt wurden. In diesem Jahr ist die Erneuerung der Heizungsanlage geplant. Dank zahlreicher Spenden aus Anlass einer Beerdigung kann schon eine Rücklage für die noch ausstehende Orgelsanierung gebildet werden.

## Zwei Kooperations- veranstaltungen mit der



## „Im Reich des Löwen“ Vortrag von ZEIT-Reporter Malte Henk

Während die Welt auf das Grauen schaut, das Assad und seine Verbündeten in Syrien anrichten, spielt sich in Palmyra – wenn auch in viel kleinerem Maßstab – eine humanitäre Tragödie ab. Das syrische Palmyra zählt zu den größten Schätzen der Antike. Der „Islamische Staat“ sprengte die Tempel und köpfte Statuen, dann eroberte Assad die Stadt zurück – für kurze Zeit nur. Nichts daran ist neu, die Stadt in der Wüste hat das alles schon einmal gesehen. Und egal wie diese nächste Runde im Ringen um Palmyra ausgehen wird: Der Sieger wird die Symbolkraft der alten Steine aufs Neue für eine Inszenierung seiner Stärke missbrauchen. Was ist an Ruinen in der Wüste so wichtig? ZEIT-Reporter Malte Henk und seine Kollegin Amrai Coen unternahmen im Herbst 2016 eine Reise zu alten Steinen – und Menschen, die um sie kämpfen. Sie waren die letzten westlichen Journalisten, die Palmyra besuchen konnten.

Malte Henk berichtet darüber **am Mittwoch, dem 23. August 2017, um 19 Uhr im Gemeindehaus** in der Martin-Luther-Str. 1 in 38704 Liebenburg. Eintritt frei. Spende am Ausgang erbeten!

## Thomas Dahms

### „Zu Tisch bei Luthers in Wittenberg - Martin Luther als Mönch, Reformator und Familienmensch“

Es war im Jahre 1517..... ....der Augustinermönch und Professor an der Universität von Wittenberg Dr. Martin Luther verfasst seine 95 Thesen gegen den päpstlichen Ablasshandel und lädt zur Disputation nach Wittenberg ein. Aus dieser Einladung erwächst eine europaweite Protestbewegung gegen die Missstände der Zeit - und Wittenberg wird das Epizentrum dieser Bewegung. Oft genug bebte auch Martin Luther, aber seine "Lutherin", Katharina von Bora, fängt ihn immer wieder ein...

All das hat Thomas Dahms in einem Comic dargestellt. Ihn stellt er **am Freitag, dem 15. September 2017, um 19 Uhr im Gemeindehaus** in der Martin-Luther-Str. 1 in 38704 Liebenburg vor. Eintritt frei. Spende am Ausgang erbeten!

## Gruppen

### Frauenhilfe Klein Mahner

Montags um 15 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus von Klein Mahner: 10. Juli erst um 17 Uhr - Grillparty; 12. September Tagesfahrt

### Frauenhilfe Liebenburg

Mittwochs im 15 Uhr im Gemeindehaus: 12. Juli Sommerfest mit Grillen; 13. September.

### Kaffee & Klönen in Liebenburg

Donnerstags um 14.30 Uhr: 29. Juni, 27. Juli, 31. August

### Kindergottesdienst Liebenburg

22.–24. Juni dreitägiger Kindersommer mit dem Kigo-Team von 10 - 16 Uhr für Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren. Kosten: 6,- Euro. Thema im Jahr des Reformationjubiläums: Mit Martin auf Entdeckertour. Anmelde-schluss: Dienstag, 20. Juni 2017 im Kirchenbüro unter Tel.: 05346/ 91119 oder E-Mail: liebenburg.pfa@lk-bs.de

Kindergottesdienst Samstag von 9 - 12 Uhr: 12. August.

### Krabbelgruppe

Dienstags von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus in Liebenburg.

### Posaunenchor Liebenburg - Flöthe

Montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

### Singkreis in Liebenburg

Alle 14 Tage mittwochs um 19 Uhr, Termine bitte im Pfarramt erfragen!

## Veranstaltungen

### Konzert : „Folksong trifft Volkslied“ mit Hotchpotch

**am Samstag, 2. September 2017**

**um 19 Uhr in der St. Trinitatis Kirche in Liebenburg**

Seit sechs Jahren begeistern die drei Musikerinnen Livia Kapahnke, Jutta Alberts und Rike Adam, sowie der Musiker Hartmann Alberts mit ihrer Band "Hotchpotch" die Region zwischen Harz und Braunschweig mit ihren Liedern und Geschichten aus Irland. Sie spielen hauptsächlich Irish Folk im Stile der Dubliners, aber auch American Folk gehört zu ihrem Repertoire. Unter dem Motto "Folksong trifft Volkslied", wollen sie einige irische Folksongs thematisch gleich gelagerten deutschen Volksliedern gegenüberstellen. Lassen Sie sich überraschen! In der Pause wird die Möglichkeit auf ein gepflegtes irisches Bier und weitere Getränke angeboten.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind jedoch willkommen. Schauen Sie doch einfach mal vorbei! Die Band freut sich auf Sie.

# Fernsehen in der Kirche

## Höhepunkt des Kirchentags übertragen

Text: Timmermann

Foto: Timmermann

Um 7.23 Uhr waren sie in Berlin aufgebrochen. Um 11:30 Uhr warteten sie schon vor der Erlöserkirche - ein Teil der Othfresener Kirchentagsfahrer. Der Aufwand, nach Wittenberg zum großen Abschlussgottesdienst des diesjährigen Kirchentages zu reisen, erschien ihnen zu groß. Und so zogen sie es vor das Angebot der ev.-luth. Kirchengemeinde Othfresen-Heißum zu nutzen und sich diesen Gottesdienst gemeinsam auf einer Leinwand in



Leinwand in der Kirche. Gottesdienstübertragung in die Erlöserkirche.

der Kirche anzusehen.

Denn dank Daniel Reiche konnte die Fernsehübertragung bis in die Kirche gelangen. Eine Satellitenschüssel an der Kirche, Kabel im Altarraum, eine Leinwand versperrt den Blick auf den Altar. So sah es in der Othfresener Erlöserkirche aus, als am 28. Mai zum Gottesdienst eingeladen wurde. Der Abschlussgottesdienst auf den Elbwiesen bei Wittenberg fand in Sichtweite der Schlosskirche statt, an der die Reformation vor 500 Jahren ihren Anfang nahm. Mehr als 100.000 Menschen beteten, lauschten, sangen und feierten dort gemeinsam.

In Othfresen wurden zunächst die neuen und unbekannteren Lieder des Gottesdienstes angesungen. Dann erzählte Andreas Berndt eindrücklich von den noch ganz frischen Erlebnissen vom diesjährigen Kirchentag. Mehr Sicherheitskontrollen - und trotzdem die berühmte, friedliche Kirchentagsstimmung. Gespräche in der U-Bahn, Begegnung mit prominenten Zeitgenossen, Erlebnisse in der Stadt, ein Taizé-Gottesdienst im Berliner Dom - das alles hat Lust gemacht auf den nächsten Kirchentag vom 19.-23. Juni 2019 in Dortmund.

Dann aber begann die Übertragung und etwa 30 Besucher ließen sich anstecken von der besonderen Energie, die von diesem Gottesdienst ausgeht. Durch das gemeinsame Abendmahl wurde eine weitere Verbindung nach Wittenberg und zu allen Christen weltweit hergestellt.

Nach dem Gottesdienst ließen die Kirchentagsbesucher und die Daheimgebliebenen das Wochenende beim "Resteessen" vor der Kirche ausklingen.

## St.-Georgs-Tag in Heißum

Am 23. April ist der Namenstag des Heiligen Georg. Als Namensgeber der Heißumer Kapelle bekommt er an diesem Tag alle zwei Jahre besondere Aufmerksamkeit. Da dieser Tag 2017 auf einen Sonntag fiel, lud die Frauenhilfe Heißum Delegationen von allen Frauenhilfen der Gemeinde Liebenburg ein, um nach einem Festgottesdienst in besagter Kapelle gemeinsam zu brunchen. Ein üppiges Buffet konnten die Gäste nicht nur bestaunen, sondern auch genießen.

JT



## Osterbrunch in Othfresen

Einige Änderungen im gewohnten Osterablauf hat es in diesem Jahr gegeben. Die Osternacht um 23 Uhr mit Feuerkorb vor und festlicher Beleuchtung in der Kirche war ebenso neu, wie das Osterfrühstück. An der gleichen Tafel, an der am Gründonnerstag das letzte Abendmahl bedacht worden war, kam am Ostermontag eine fröhliche Osterrunde zu einem Mitbring-Brunch zusammen. Nach einem Gottesdienst für Groß und Klein konnten die Gäste ein reiches Buffet und einen festlich gedeckten Tisch genießen. JT



Foto: W. Wenke



Foto: U. Mertinat

## Konfirmation in Othfresen und Heißum

In zwei Konfirmationsgottesdiensten haben junge Menschen aus Othfresen und Heißum ja zu ihrer Taufe gesagt. Damit geht ein Jahr Konfizeit vorbei, die sowohl bei

Pfarrern als auch bei den Jugendlichen in Erinnerung bleiben wird.

Othfresen: Alexander Brandes, Christian Debbertin, Leonie Dettmer, Lena Haselbach, Maja Hellberg, Nina Jagusch, Alicia Kowollik, Silas Meyer, Laura Parafinowicz, Lilly Reimer, Noah Tiepolt, Lucy Tietzer, Marie Wahnschaffe. Heißum: Malte Daher, Marc Daher. Justin Rose.



## Himmelfahrt

Langsam füllt sich die Wiese

Foto: Timmermann

Mit so vielen Besuchern hatten die Othfresener Gastgeber nicht gerechnet. Und so wurden nicht nur kurzerhand noch allerlei Stühle und Bänke herbeigeschafft, sondern auch Bratwürste. Rund 100 Menschen hatten sich schließlich auf der Pfarrhofwiese versammelt, um den gemeinsamen Himmelfahrtsgottesdienst der Kirchengemeinden Döhren, Liebenburg und Othfresen zu feiern. Pfr. Bertram und Pfr. Timmermann gestalteten den Gottesdienst zur Frage "Wo fängt der Himmel an?" Im Anschluss konnten die Gäste Bratwurst vom neuen Gasgrill der Kirchengemeinde genießen und im Gemeindefeischhaus noch ins Gespräch kommen. JT



## Kleiner Chor Liebenburg zu Gast

Foto: Jelinski

Ein bewegendes und bewegtes Konzert bot der Kleine Chor Liebenburg unter der Leitung von Norbert Henk in der Erlöserkirche Othfresen. Am Sonntag Kantate hatte die Kirchengemeinde zu einem Silentium-Abend eingeladen. Von verschiedenen Orten aus erklangen Stücke die von Martin Luther stammten, aber auch zeitgenössische englische Chormusik. Nachdenkenswertes Texte, die Pfr. Timmermann beisteuerte, sorgten für Abwechslung und eine weitere Sichtweise auf die Musik. Das Publikum dankte es nach spürbar ergriffener Stille mit lang anhaltendem Applaus am Ende der Veranstaltung. JT



*Friedhof*

Friedhöfe sind Orte, an denen Trauernde eine besonders enge Nähe zu ihren Angehörigen erfahren können. Der Kirchengemeinde als Trägerin des Friedhofs ist es wichtig, Raum für diese Trauer zu schaffen. Gleichzeitig müssen wir verantwortlich mit den Geldern umgehen, die durch Gebühren eingenommen werden. Ein neuer Gedenkort soll es nun ermöglichen, dass Blumenkübel aufgestellt werden können, ohne das Rasenmähen in den Sommermonaten zu behindern. Die Friedhofsordnung sieht außerdem vor, dass keine Bäume und Sträucher auf den Gräbern gepflanzt werden dürfen. Daran wird hiermit erinnert!

### *In eigener Sache*

Pfr. Timmermann wird im Juli Urlaub machen und voraussichtlich bis Ende August in Elternzeit sein. Trotz vieler Bemühungen wird dies dazu führen, dass nicht alles reibungslos weiterläuft. Bitte haben Sie dafür Verständnis und nehmen Sie Rücksicht auf all die Menschen, die in die Bresche springen.

### *Dank für Kleiderspende*

Ein ganz herzliches Dankeschön sendet Ihnen Ihre Deutsche Kleiderstiftung Spangenberg! Bei der Kleider- und Schuhsammlung im März/April 2017 kamen in unserer Gemeinde insgesamt **480 kg** Spenden zusammen. Informationen dazu finden Sie im Internet unter [www.kleiderstiftung.de](http://www.kleiderstiftung.de).

## Der Moment...\*

Ich verlasse nach einer Trauerfeier die Kapelle. Ein langes Leben war zu Ende gegangen. Die traurigen Gesichter berührten mich. Ich mache mich also zu Fuß auf den Weg nach Hause. Da begegnet mir eine junge Mutter. Im Kinderwagen ein Kind, dessen Alter man noch in Wochen rechnet. Ein Leben endet, ein Leben beginnt. Dieser Kreislauf ist hart und hoffnungsvoll zugleich.

\* an dieser Stelle können Menschen aus unseren Gemeinden von ihren schönen, rührenden Erlebnissen berichten. Melden Sie sich und erzählen Sie von *Ihrem* Moment.

## Veranstaltungen

**Sa. 17. Juni | 18:00 Uhr Sommerabendgottesdienst:** Gottesdienst in der Erlöserkirche (nicht Pfarrhof!)

**Sa. 05. August | 18:00 Uhr Sommerabendgottesdienst:** Gottesdienst unter freiem Himmel an der Alten Schule (DGA), Heißum. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

**Sa. 12. August | 10:45 Uhr Goldene Konfirmation**

**Di. 29. August | 15:00 Uhr Geburtstagscafé**

## Gruppen

**Frauenhilfe Othfresen:** jeden 1. Freitag im Monat um 14:30 Uhr im Gemeindehaus: 7.7. | 4.8. | 1.9.

**Männerkreis:** Jeden 1. Montag im Monat 19.00 Uhr im Gemeindehaus 3.7. | 7.8. | 4.9.

**Frauengruppe:** jeden 1. Montag im Monat um 19.30 Uhr bei K. Möller, Sölg 3.

**Kindergottesdienst:** jeden 2. Freitag im Monat um 15:30: 11.8. | 8.9.

**Gemeinsames Nähen:** jeden 2. Freitag im Monat um 19:00 Uhr im Gemeindehaus: 11.8. | 8.9.

**Frauenhilfe Heißum:** regelmäßige monatliche Treffen meist mittwochs um 15 Uhr: 9.8. | 20.9.

**Rentner – Skatrunde:** jeden 1. und 3. Mittwoch um 14 Uhr im Gemeindehaus.

**Rommé, Canasta & Co.** jeden 2. und 4. Mittwoch um 14.30 Uhr im Gemeindehaus.

**Singkreis:** Immer mittwochs um 19:30 Uhr, Gemeindehaus.

**Freundeskreis Suchtkrankenhilfe:** alle 14 Tage donnerstags um 19.00 Uhr im Gemeindehaus. Kontakt: Heinz Biel, 4848.

# Veranstaltungen

**22. - 24. Juni von 10 - 16 Uhr | „Mit Martin auf Entdeckertour“**

Kindersommer zum Reformationsjubiläum für Kinder von 5 bis 11 Jahren  
6,- Euro , ST. TRINITATISKIRCHE IN LIEBENBURG (S. 19)

**24.Juni | 14:00 Gemeindefest „Licht der Welt“**

Familiengottesdienst mit anschl. Fest mit Spielen für die Kinder,  
mit Musik von Posaunenchor und Bands aus der Region. Dörnten,  
Kirche, Pfarrscheune, Pfarrgarten

**5. August | 18:00 Sommerabendgottesdienst unter freiem Himmel**

Gottesdienst im Grünen an der Alten Schule Heißum(DGA).  
Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Wurst und Getränke. DGA HEISSUM.

**12. August | Tagesfahrt zur Wartburg (Eisenach)**

Für den Gestaltungsraum: Abfahrt gegen 7.00 Uhr an verschiedenen Haltestellen.  
Anmeldung: PFARRBÜRO DÖRNTEN; s.S.5

**22. August | 19:00 gerecht fertig!**

Ein Program mit Musik und Texten zur Reformation.  
Mit JoP (Johannes Hirschler, Peter Wieboldt) KIRCHE DÖRNTEN.

**23. August | 19.00 Uhr Vortrag „Im Reich des Löwen“**

Vortrag von Zeit-Reporter Malte Henk  
über die Zerstörung des Weltkulturerbes Pammyra in Syyrien.  
In Kooperation mit dem Kulturverein Lewer Daele e.V.  
im GEMEINDEHAUS Martin-Luther-Str. 1 in Liebenburg.

**2. September | 19 Uhr Konzert mit Hotchpotch**

„Folksong trifft Volkslied“  
Eintritt frei, Spende am Ausgang erbeten,  
ST. TRINITATISKIRCHE IN LIEBENBURG (S. 19)

**9. September | ab 17.30 Uhr 1. Liebenburger Orgelnacht**

Beginn in Groß Döhren, weitere Informationen s. S. 4

**15. September | 19.30 Uhr Lesebühne: Thomas Dahms mit Luther Comics**

Eintritt frei, Spende am Ausgang erbeten.  
In Kooperation mit dem Kulturverein Lewer Daele e.V.  
im GEMEINDEHAUS Martin-Luther-Str. 1 in Liebenburg (S. 19)

**17. September | 17:00 Konzert mit Jonathan Böttcher**

„Wie kann ich dir ein Engel sein“ - Eintritt 10,- Euro  
PFARRSCHEUNE DÖRNTEN

**23. September | 10 - 15 Uhr Kinderkirchentag**

Nähere Informationen der Tagespresse  
oder dem nächsten Gemeindebrief entnehmen  
KIRCHE DÖRNTEN